



30.05. – 05.06.2018

Deutsche
Aktionstage
NACHHALTIGKEIT

DEUTSCHE AKTIONSTAGE NACHHALTIGKEIT 2018

Warum „Aktionstage für Nachhaltigkeit“?

In Deutschland engagieren sich viele Menschen auf vorbildliche Weise für Nachhaltigkeit. Diese Arbeit soll sichtbar werden. Damit das Thema mehr öffentliche Aufmerksamkeit erhält – und mehr Menschen nachhaltig handeln. In diesem Sinne richten sich die Aktionstage Nachhaltigkeit an Privatpersonen, Vereine, Verbände, Initiativen, Stiftungen, Schulen, Kindergärten, Universitäten, Kirchen, Unternehmen, soziale Einrichtungen, Umwelt- und Entwicklungsverbände, Kommunen, Stadtwerke, Behörden, Ämter und Ministerien.

Je mehr Menschen mitmachen, umso stärker ist das Signal, das wir gemeinsam mit den Deutschen Aktionstagen Nachhaltigkeit senden.

Wer organisiert die Aktionstage?

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung. Er hat die Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit (DAN) anlässlich der Weltkonferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung (Rio+20) im Jahr 2012 ins Leben gerufen. Seit 2015 finden die Aktionstage Nachhaltigkeit im Rahmen der Europäischen Nachhaltigkeitswoche statt, einer von Deutschland, Frankreich und Österreich ins Leben gerufenen Initiative für Menschen aus ganz Europa. In Deutschland nimmt man durch die Teilnahme an den Aktionstagen automatisch auch an der Europäischen Nachhaltigkeitswoche teil.



Wann laufen die Aktionstage?

Die Deutschen Aktionstage finden zwischen dem 30. Mai und dem 5. Juni 2018 statt. Aufgrund der abweichenden Aktionszeit in Baden-Württemberg werden aber Aktivitäten bis inklusive 10. Juni berücksichtigt.



Was für Aktionen sind möglich?

Aktionen sind solche Aktivitäten, die zwischen dem 30. Mai und 10. Juni 2018 stattfinden und das vielfältige Engagement für nachhaltige Entwicklung in Deutschland öffentlich sichtbar machen. Egal ob Podiumsdiskussion, nachhaltiges Kochseminar oder Kleidertauschparty, egal ob 5 Mitstreiter oder 1.000 Gäste, drinnen oder draußen. Allerdings sollen die Aktionen über ein „Business as Usual“ hinausgehen.

Wie mache ich mit?

Ganz einfach: Ab Februar 2018 können Veranstalter ihre Aktionen auf www.tatenfuermorgen.de registrieren. Der Vorgang dauert maximal 10 Minuten – und schon erscheint die Aktion auf der Website.

Was habe ich davon?

Ihre Aktion bekommt Öffentlichkeit – auf DER Plattform für nachhaltige Zukunftsprojekte, der Website von #tatenfuermorgen. Einige besonders originelle und öffentlichkeitswirksame Beispiele werden darüber hinaus auch auf der Website und über das Social Media Angebot des Rates für Nachhaltige Entwicklung beworben. Zudem stellen wir Ihnen Material für die eigene Bewerbung kostenlos zur Verfügung (Poster, Webbanner, Sharepics und anderes mehr).



Weitere Informationen finden Sie auf
www.tatenfuermorgen.de